



NABU-Stadtverband Münster · Zumsandestr. 15 · 48145 Münster

### Stadt Münster

Stadtplanungsamt  
z.Hd. Herr [REDACTED]

Stadthaus 3  
Albersloher Weg 33  
48155 Münster

### Stellungnahme zur 77. Änderung des Flächennutzungsplans im Stadtteil Mauritz-Ost im Bereich Maikottenweg (B51 / Maikottenweg / Graelbach)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der NABU Stadtverbandes Münster nimmt zu dem o.g. Verfahren wie folgt Stellung:

Der NABU Münster lehnt die 77. Änderung des Flächennutzungsplans im Stadtteil Mauritz-Ost im Bereich Maikottenweg in der angestrebten Form ab. Es ist vorgesehen, alle ökologisch wertvollen Bereiche inklusive einer Waldfläche mit Wohnbebauung zu überplanen, während die strukturlosen intensiven Ackerflächen als Grünflächen festgesetzt werden sollen. Zudem soll in den Grünzug Prozessionsweg eingegriffen werden.

Bei dieser Planungsvariante gehen wertvolle Lebensräume verloren: Dauergrünland, Heckenreihen, Sukzessionsflächen und Wald. Das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit schreibt in seiner Stellungnahme von 2019: *„Auf Grundlage einer intensiv durchgeführten Baumbewertung durch die Fa. Grüner Zweig, befindet sich ein umfangreicher erhaltungswürdiger Baumbestand auf der Fläche, ca. 120 Bäume. Leider sind in dem Entwurf des B-Plans minimal festgesetzt worden. [sic]“* Es ist völlig unverständlich, wie in der Stadt Münster und im Rat einerseits Klimaschutz angestrebt wird, gleichzeitig aber CO<sub>2</sub>-bindende und -speichernde Lebensräume und

### Stadtverband Münster

[REDACTED]  
[REDACTED]

[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

[REDACTED]

Münster, 20. April 2021

### Naturschutzbund Münster (NABU) e.V.

Zumsandestr. 15  
48145 Münster  
Tel. +49 (0)251-136 007 Fax  
+49 (0)251-136 008  
buero@NABU-muenster.de  
www.NABU-muenster.de

### Geschäftskonto

Volksbank Münster  
BLZ 401 600 50  
Konto 933 99 400  
IBAN DE90 4016 0050 0093 3994 00

### Spendenkonto

Volksbank Münster  
BLZ 401 600 50  
Konto 933 99 400  
IBAN DE90 4016 0050 0093 3994 00

Der NABU ist ein staatlich anerkannter Naturschutzverband (nach § 63 BNatSchG) und Partner von Birdlife International. Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar. Erbschaften und Vermächnisse an den NABU sind steuerbefreit.

Baumbestände zugunsten des Erhalts von Ackerflächen überplant werden.

Wir schlagen eine alternative Planung vor, bei der die Ackerflächen als Wohnbauflächen und die strukturreichen Bereiche im Westen als Grünflächen festgesetzt werden (Abb. 1). Die Bäume an der Straße „Zum Guten Hirten“ sind hierbei zu erhalten. Der Einschnitt in den Grünzug Prozessionsweg durch die Festsetzung der Ackerflächen als Wohnbauflächen wird durch die dafür neu festzusetzende Grünfläche parallel zur B 51 kompensiert, sodass seine Funktion nicht beeinträchtigt wird.



Abb. 1: Alternative Planung, Vertauschen von Wohnbau- und Grünflächen

Auf diese Weise können die Bäume entlang der Umgehungsstraße weiterhin als Lebensraum fungieren, ihre filternde und CO<sub>2</sub>-bindende Wirkung beibehalten und es wird keinem Menschen zugemutet, direkt neben einer vielbefahrenen Straße zu wohnen. Diese



Planungsvariante ist besser für die Natur, die Umwelt und den Menschen.

Mit freundlichen Grüßen

A grey rectangular box redacting the signature of the first chairman.

A grey rectangular box redacting the name of the first chairman.

1. Vorsitzender